UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG

IT-Systementwickler*in / Systembetreuer*in (m/w/d) (100%)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Department für Psychosoziale Medizin, Prävention und Familiengesundheit (PPF) gesucht.

Die Stelle ist zunächst befristet auf 2 Jahre, eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt nach TV-UK.

Der primäre Aufgabenbereich ist die Weiterentwicklung und Betreuung der IT-Forschungsinfrastruktur des Departments für Psychosoziale Medizin, Prävention und Familiengesundheit (PPF).

Ihre Aufgaben:

- Schnittstellenrolle zwischen Forschungsgruppen, klinischen Bereichen, der zentralen IT sowie externen Partner*innen
- Weiterentwicklung der IT-Forschungsinfrastruktur und Anpassung an neue wissenschaftliche Anforderungen
- Forschungsdatenmanagement, Datensicherungsstrategien und Data-Sharing-Lösungen unter Berücksichtigung aktueller Datenschutz- und Sicherheitsstandards
- Unterstützung nationaler und internationaler Forschungsverbünde durch Implementierung geeigneter IT- und Datenschutzkonzepte
- Administration und Optimierung von REDCap-, LimeSurvey- und weiteren Datenerhebungssystemen für den Forschungsbetrieb
- Beratung der Forschenden bei der Nutzung von High-Performance-Computing-Ressourcen, Speicherlösungen und Rechenkapazitäten
- Planung und Realisierung von Datenmigrationen zwischen Systemen und Standorten unter Sicherstellung von Datenintegrität und Verfügbarkeit

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) der Informatik oder einer vergleichbaren Fachrichtung beziehungsweise gleichwertige praktische Erfahrung
- Fundierte Kenntnisse im Aufbau und Betrieb komplexer IT-Infrastrukturen, idealerweise im klinischen oder wissenschaftlichen Umfeld
- Erfahrung in der Administration von Linux- und Windows-Systemen sowie in Netzwerk- und Speichertechnologien
- Kenntnisse im Datenschutzrecht, insbesondere im Umgang mit sensiblen Forschungs- und Gesundheitsdaten
- Vertrautheit mit Electronic-Data-Capture-Systemen wie REDCap oder LimeSurvey
- Idealerweise Erfahrungen im Bereich High Performance Computing, Forschungsdatenmanagement oder Data Sharing
- Analytisches Denkvermögen, Entscheidungsstärke sowie eine strukturierte und eigenständige Arbeitsweise
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion, Habilitation)
- Zielorientierte, individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gezielte Einarbeitung
- Jobticket (Deutschlandticket) und JobRad
- Möglichkeit der Kinderbetreuung (Kinderkrippe und Kindergarten) sowie Zuschuss zur Ferienbetreuung für Schulkinder
- Aktive Gesundheitsförderung

- Betriebliche Altersvorsorge
- Zugriff auf die Universitätsbibliothek und andere universitäre Einrichtungen (z. B. Universitätssport)

Für Rückfragen steht Ihnen Herr PD Dr. phil. Joe Simon (joe.simon@med.uni-heidelberg.de) zur Verfügung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (als PDF, max. 2 MB) bitte an die Geschäftsstelle des Departments für Psychosoziale Medizin, Prävention und Familiengesundheit:

Universitätsklinikum Heidelberg
Department für Psychosoziale Medizin, Prävention und Familiengesundheit
Katharina Breiding, Leitung der Geschäftsstelle
Thibautstr. 4
69115 Heidelberg
katharina.breiding@med.uni-heidelberg.de

Wir stehen für Chancengleichheit. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Das Universitätsklinikum strebt eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Qualifizierte Frauen sind daher besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar, soweit dienstliche oder rechtliche Gründe nicht entgegenstehen.